



Nach drei Stunden hatten die Ferienkinder auch den letzten der drei versteckten Peilsender aufgespürt. Bei den Funkamateuren haben die Jungen und Mädchen an diesem Tag viel gelernt. Foto: Andre Motzko

Kinder entdecken Peilsender

Ein spannender Ferientag bei den Amateurfunkern

Preußisch Oldendorf/Lübbecke (am). Funkamateure vom Ortsverein Wiehengebirge haben den Lübbecke Kindern einen spannenden Ferientag beschert. Die Funkamateure vom Ortsverein Wiehengebirge, der den Altkreis Lübbecke einschließt, hatten drei Peilsender rund um das Waldstadion in Lübbecke im Wiehengebirge versteckt. Jeder Fuchs sendete eine Kennung in Form von Morse-

zeichen aus. Also mussten die Kinder, neben der Fähigkeit des Peilens, noch einen Grundkurs in Morsezeichen absolvieren, um die drei Füchse unterscheiden zu können.

Mit Peilempfängern gingen die Fuchsjäger auf die Suche. Je nachdem, in welche Richtung der Peilempfänger zeigte, wurden die Morsezeichen der Füchse laut oder leise. Somit dauerte es nicht lange

bis der erste Peilsender gefunden wurde. Die Fuchsjäger waren in ihrer Motivation kaum zu bremsen, bis sie nicht auch den letzten Funksender gefunden hatten. Somit boten selbst steilste Hänge kein Hindernis.

Informationen zum Ortsverein Wiehengebirge gibt es auf der Internetseite



www.ov-wiehengebirge.de